

SPÖ

Theresienfeld

Bürgermeisterin
**ZUSAMMEN
WACHSEN**
Ingrid Klauninger

ZUSAMMENWACHSEN



Ausgabe: März 2024

Zusammenwachsen in Theresienfeld

ZUSAMMENWACHSEN mit Bgm. Ingrid Klauninger

<https://zusammenwachsen.co.at>



Liebe Leserinnen und Leser!

Man sagt vom Fasching, er sei „die närrische Zeit“ und in der Tat sind Faschingsumzüge, ein zünftiges Gschnas oder eine Kinderfaschingsparty Balsam für die Seele und ein echtes Gaude-Highlight.

Wir wissen allerdings bis heute nicht, ob der Fasching Verursacher der Falschinformationen der „Neuen ÖVP Theresienfeld und Unabhängige“ während der letzten Monate war, oder ob sich der gefürchtete Politvirus „Schwurbelei & Fake News“ in deren Fraktion verbreitete.

Völlig klar, dass gegensätzliche politische Meinungen und ein „Wettbewerb der besseren Arbeit und Idee“ die Würze der Demokratie sind. Gestatten Sie dennoch einige wesentliche Richtigstellungen – der Rest lässt sich dann puzzlegleich lösen:

Es ist nachweislich falsch, dass die Gemeindeführung frühzeitig Unterlagen und Pläne zum Abbauvorhaben der Fa. Mayer & Co GmbH erhalten hat. Das hat sogar Herr Mayer selbst im Jänner in einer Infoveranstaltung vor der Gemeindebevölkerung dargelegt. Es ist daher auch falsch, dass Informationen von der Bürgermeisterin zurückgehalten wurden. Im Gegenteil: Von ihr wurde der Infrastrukturausschuss beauftragt, Infos einzuholen, um die Bevölkerung instruieren zu können. Des Weiteren ist es auch nicht Verzögerungspolitik, wenn man verantwortungsvoll handelt und im Sinne der Gemeinde Fakten sammelt, recherchiert und Antworten bei verschiedenen Stellen einfordert, um sich ein Bild machen zu können. Wer das einer Bürgermeisterin vorwirft, legt aus unserer Sicht mangelnde Sachkenntnis der Kommunalpolitik offen.

Die Orts-ÖVP hat vorgegeben, sie hätte kreativere Ideen als die vom gesamten restlichen Gemeinderat beschlossene Resolution, um die Auskiesung zu verhindern. Mitnichten! Kurz zusammengefasst: Wir halten einen Vorschlag, der ab 50 Mio. Euro (!) aufwärts kosten würde und den Ruin der Gemeinde bedeutet, rechtlich zurzeit nicht gedeckt ist und gegen bestehende gemeinsame (!) Beschlüsse handelt für hanebüchen und einen weiteren Beweis mangelnder Sachkenntnis. Den Auszug aus dem Gemeinderat, weil diesem ÖVP-Vorschlag die Dringlichkeit abgesprochen wurde, halten wir schlicht für kollektive Arbeitsverweigerung.

Auch die Behauptung, die Gemeinde selbst hätte in der Vergangenheit mehrere (!) Auskiesungen vorgenommen, ist falsch. Ein einziger Beschluss des Gemeinderats liegt 46 Jahre zurück, das Wohngebiet war mehr als 700 Meter davon entfernt und nur eine einzelne Grube auf gemeindeeigenem Grund war aus gutem Grund davon betroffen. Der SPÖ dann auch noch öffentlich vorzuwerfen, sie sei Schuld am Rückzug einer ihrer Mandatarinnen ist das Sahnehäubchen einer Politshow, die so noch nie in Theresienfeld stattfand und getrost unter „schlechter Scherz“ abgelegt werden kann.

Beste Grüße
Robert Kocmich

Die gesamte Blatteinleitung einem einzigen Thema zu widmen ist nicht Usus in der SPÖ. Wir sehen uns jedoch leider dazu veranlasst, darauf aufmerksam zu machen, dass die „Neue ÖVP Theresienfeld und Unabhängige“, ohne Beweise vorzulegen, Behauptungen „in den Raum stellt“, die der politischen Kategorie „Anpatzen“ zuzuordnen sind. Des Weiteren postuliert sie Ideen weit jenseits des Machbaren.

Wir wissen, dass Streit nicht gut ankommt. Letztlich leidet die gesamte Glaubwürdigkeit der Politik daran, dass oft mit nicht nachvollziehbaren Zahlen und Argumenten, populistischen Ansagen ohne rechtlicher Basis, allzu selektiver Wahrnehmung und „einfachen Lösungen zu komplexen Themen“ schlussgefolgert wird und Menschen damit faktisch manipuliert werden.

Wir haben den Disput nicht angefangen. Wir wehren uns aber gegen Behauptungen, die einfach nicht stimmen, wider besserem Wissen gemacht werden oder reines politisches Kalkül des Schlechtmachens und Anpatzens sind – aus welchen Gründen auch immer vorgebracht.

Wir wollen trotzdem positiv bleiben und nach vorne sehen. Manche Lügen haben bekanntlich so kurze Beine, dass sie es nicht einmal bis zur Tür schaffen....

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest, bleiben Sie gesund und genießen Sie Ihren Osterurlaub
Ihr
Robert Kocmich

ZUSAMMEN THERESIENFELD

Kontaktieren Sie mich gerne unter
robert.kocmich@zusammenwachsen.co.at
bzw. 0676/44 100 80.

Geschätzte Theresienfelderinnen,
geschätzte Theresienfelder,

das Thema „Schotterabbau“ steht seit einiger Zeit im Mittelpunkt vieler Diskussionen und Medienberichten. Zwei Unternehmen, die Firmen Mayer & Co GmbH und Rohrdorfer Sand und Kies GmbH, planen die Auskiesung unseres Bodens zu erweitern. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Theresienfeld hat in seiner Sitzung vom 12. Februar dieses Jahres einstimmig – in Abwesenheit der ÖVP-Mandatare – eine Resolution gegen weiteren Schotterabbau auf unserem Gemeindegebiet beschlossen und diese an 49 Entscheidungsträger gesandt. In dieser Sitzung wurde ich auch mit dem Pouvoir ausgestattet, Rechtsberatung und Sachverständige beizuziehen. Grundsätzlich ist die Erweiterung des Schotterabbaus möglich - Theresienfeld ist eine sogenannte „weiße Gemeinde“ ohne Einschränkungen in Bezug auf Schotterabbau - da die gesetzlichen Rahmenbedingungen dazu vom Bund und dem Land NÖ geschaffen wurden und Grundeigentümer ihre Felder den Schotterunternehmen für die Auskiesung zur Verfügung stellen. Wir halten Sie dazu auf dem Laufenden.

In Kürze möchte ich Sie über den aktuellen Stand der wesentlichen infrastrukturellen Projekte unterrichten. Wie bereits mehrmals berichtet, wird unsere Volksschule am bestehenden Standort auf 16 Klassen erweitert, um den zukünftigen Platzbedarf für die Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Der Baubeginn ist mit Jänner 2025 und die Inbetriebnahme mit September 2026 anberaumt. Im Gemeinderat wurde dazu infolge eines offenen Verhandlungsverfahrens mit vorheriger Bekanntmachung der Planungsauftrag für die Volksschulerweiterung beschlossen. In diesem Verfahren hat sich die Fa. kosaplaner GmbH aufgrund der Bewertung von Preis und Qualität als Bestbieter hervorgehoben. Seitens der Gemeinde wurde eine öffentliche Ausschreibung mit Verhandlungen gewählt, um eine maximale Transparenz in diesem Verfahren zu gewährleisten. Das gesamte Verfahren wurde sowohl rechtlich als auch technisch begleitet. Durch die geschaffenen Rahmenbedingungen kann ein nachhaltiges und energieeffizientes Gebäude geplant und umgesetzt werden. Bedingt durch die Ausweitung des Schulgebäudes nach Süden wird die Aufbahrungshalle verlegt. Der neue Standort für die Aufbahrungshalle wird sich in der Nähe des südlichen Eingangstores zum Friedhof befinden. Das dort vorhandene Versickerungsbecken bleibt auf diesem Areal, wird aber von der Lage her verändert

Aus dem Straßenbau darf ich erwähnen, dass wir in Kürze die Sanierung des zweiten Bauabschnittes der Eggendorferstraße – von der Gerlgasse bis zur Sportplatzgasse - in Angriff nehmen und im Zuge dessen die in die Jahre gekommene Wasserleitung tauschen werden. Bauabschnitt drei, der verbleibende Teil bis zum Hauptplatz, ist für 2025 vorgesehen.

Abschließend möchte ich dem Team der SPÖ Theresienfeld, aber auch den Kinderfreunden Theresienfeld, dem Elternverein der VS und dem Pensionistenclub zu ihren überaus gelungenen Veranstaltungen gratulieren (siehe auch im Blattinneren). Es erfüllt mich mit Freude zu sehen, wie sehr sich viele engagierte Menschen darum kümmern, mittels Veranstaltungen das Zusammenkommen im Ort und so die Geselligkeit in Theresienfeld zu fördern.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie von ganzem Herzen schöne Ferien und Frohe Ostern!

Ihre Bürgermeisterin Ingrid Klauninger



UNSERE GEMEINDE

LEBENSQUALITÄT

MITEINANDER LEBEN

NACHHALTIGKEIT

VERKEHR

FAMILIEN & KINDER

folgt in weiteren

GOLDENE EHRENNADEL

Im Dezember 2023 wurde Herr Mag. Karl Semlitsch, Generalmajor i. R. für sein Werk „Im Sturm der Geschichte: Theresienfeld im 2. Weltkrieg - Der große Krieg und das kleine Theresienfeld“ die goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Theresienfeld verliehen!
Wir gratulieren herzlich!



MITEINANDER LEBEN

KRIPPENPUNSCH

Denkbar schlechtes Wetter trübte die Besucherfrequenz unseres Krippenpunsch, die Stimmung vor Ort war dennoch sehr gut. Bürgermeisterin Ingrid Klauninger und das SPÖ Team konnten u.a. LAbg. Rainer Spenger mit seiner Dara Mesic begrüßen. Die Einnahmen werden für eine Robotik-Spezialbehandlung eines Theresienfelder Kindes zur Verfügung gestellt. Unser Dank gilt den spendenfreudigen Besucherinnen und Besuchern.



KINDERZAUBERER am 24.12.2023

Viele strahlende Kinderaugen gab es am 24.12.2023 bei der Veranstaltung der Kinderfreunde mit dem Auftritt des Kinderzauberers Gregory.



MITEINANDER LEBEN

SILVESTER



Sekt und Schokoladeglücksbringer für unsere Theresienfelderinnen und Theresienfelder - so haben wir das Jahr 2023 am Hauptplatz verabschiedet!

UNSER NEUJAHRBRUNCH

Neujahrsbrunch 2024 - einmal mehr konnte unser Team mit Suppe, Krenfleischvariationen und einem süßen Nachtisch viele Besucherinnen und Besucher beim traditionellen Neujahrsbrunch begrüßen. Unter den Gästen auch LAbg. Rainer Spenger und BR a. D. Ingrid Winkler.



BESUCH LANDESRAT Sven Hergovich

Landesrat Mag. Sven Hergovich besuchte kürzlich Bürgermeisterin Ingrid Klauninger und erörterte mit ihr aktuelle Themen und Herausforderungen. Teilnehmend an der interessanten und intensiven Gesprächsrunde waren auch SPÖ-Bezirksvorsitzende NR Petra Tanzler, LA VizeBgm. Dr. Rainer Spenger, GVV-Bezirksvorsitzender Bgm. Stefan Wöckl, Bezirksgeschäftsführer Admir Mehmedovic sowie unsere GGR Mag. Sabine Mischitz-Schilcher und SPÖ Vorsitzender Robert Kocmich.



Danach stattete die Delegation dem Landeskindergarten „Kunterbunt“ in der Eggendorferstraße einen Besuch ab. Vom Gebäude selbst, seinen Highlights - u. a. eine kleine Hasenfamilie und eine kindgerechte Hobelbank - und dem Outdoor-Bereich zeigten sich alle Besucher begeistert.



In Zuge dieser Besichtigung bekräftigten Kontroll-Landesrat Sven Hergovich sowie die Abgeordneten Petra Tanzler und VizeBgm. Dr. Rainer Spenger ihre Unterstützung bei der Verhinderung der im Gemeindegebiet geplanten Schottergrube. Bürgermeisterin Klauninger stellte klar, dass die Belastung von Lärm, Staub und Verkehr für die Bevölkerung von Theresienfeld ohnehin schon mehr als strapaziös sei und es hier von ihr als Bürgermeisterin und seitens ihrer SPÖ Fraktion eine ablehnende Haltung zu einem weiteren Schotterabbauvorhaben gäbe.

„Die Lebensqualität in Theresienfeld muss erhalten bleiben“, so unisono die SPÖ-Politiker*innen.



FASCHINGSGSCHNAS DES PENSIONISTENCLUBS

Supertolle Stimmung beim Faschingsschnas der Pensionisten am 08.02.2024 im Gemeindezentrum: Fröhliche Mitglieder aus Theresienfeld und aus den befreundeten Ortsgruppen, tolle stimmungsvolle Unterhaltung von Joe Moser, köstliche Faschingskrapfen, die von Bürgermeisterin Ingrid Klauninger gespendet und gemeinsam mit Vizebürgermeister Wolfgang Reinharter verteilt wurden, jede Menge Spaß und tolle Kostüme sorgten für einen lustigen und entspannten Nachmittag!



KINDERFREUNDEMASKENBALL

Fasching mit den Kinderfreunden Theresienfeld unter Obfrau GR Rafaela Prikryl und ihrem Team - ein Highlight für die Kids in Theresienfeld (und deren Eltern und Großeltern...). Zwar waren die Besucher mit Pommes, Würstel, Kuchen und Popcorn gut versorgt, dennoch wurde die Krapfenspende von Bürgermeisterin Ingrid Klauninger gerne angenommen und sorgte für den einen oder anderen Marmelademund...



Clown Bijay und Rafaela Prikryl mit ihrem Team sorgten für die Animation. Der Hauptpreis wurde sogar 2x gezogen: GR Andrea Tagwerker gab ihren Gewinn gleich weiter, sodass ein Tablet - gespendet von der SPÖ Theresienfeld und Obmann Robert Kocmich - einem Kind übergeben werden konnte. Letztlich gab es bei diesem Event nur Sieger - alle anwesenden Kinder!!!

KINDERMASKENBALL DES ELTERNVEREINS

Auch beim Kindermaskenball des Elternvereins unter Obfrau Isabella Gruber gab es wieder eine großzügige Krapfenspende unserer Frau Bürgermeisterin und die Kinder ließen es sich schmecken!



Die SPÖ Theresienfeld stellte den Hauptpreis für die Tombola zur Verfügung. Der Puky-Roller sorgte bei der glücklichen Gewinnerin für strahlende Kinder-
augen!



EIN BLÜMCHEN ZUM VALENTINSTAG

Die SPÖ Theresienfeld am Hauptplatz. Zum Valentinstag den Damen ein Primelstöckerl, und den Herren auch...



FEUERWEHRBALL 2024

Ein gelungener Ball der FF-Theresienfeld! Die SPÖ war mit Bürgermeisterin Ingrid Klauninger, Vbgm. Wolfgang Reinharter, mehreren Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie Mitgliedern dabei und ließ sich gerne von der angenehmen Stimmung mitreißen.



SK
Sabine

SK
Sabine

KINDERFLOHMARKT

Ein gelungener Kinderflohmarkt - organisiert von GGR Sabine Mischitz-Schilcher - im Gemeindezentrum von Theresienfeld. Bürgermeisterin Ingrid Klauninger und Vizebürgermeister Wolfgang Reinharter besuchten neben vielen anderen Gästen die Veranstaltung, bei der das eine oder andere Schnäppchen seinen Besitzer wechselte. Kinderschminken, Pommes und Würstel sowie gute selbstgemachte Kuchen ließen den Vormittag schnell vergehen... Der Reinerlös aus diesem Event kommt dem neuen Jugendtreff zu Gute!



AK



Jede Stimme zählt !!!

Niederösterreich 10.4. – 23.4.2024



Jetzt zählt
#deineStimme



in Niederösterreich

mit Wahlkarte und in vielen
Betrieben von 10. bis 23. April

noe.arbeiterkammer.at/wahl



Liste SPÖ:
Platz 1: Andreas Schieder
Platz 2: Evelyn Regner
Platz 3: Günther Sidl

Ihre Stimme
für Europa

**Europawahl
9. Juni 2024**

UNSERE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN

FRÜHSCHOPPEN 1. MAI 2024

im Gemeindezentrum Theresienfeld
von 10:30 bis 14:30 h



Grillspezialitäten
Musik, Luftburg
und Freibier *)

*) ab 10:30 Uhr, gespendet von Bürgermeisterin
Ingrid Klauninger,
solange der Vorrat reicht

SAVE
THE
DATE

16.11.2024

“Wanne”-quins

ÖSTERREICHS ERFOLGREICHSTE TRAVESTIE-REVUE



Sa. 16. November 2024, 19:30 h
im Gemeindezentrum Theresienfeld

C'est formidable
Es ist wunderbar

Kartenvorverkauf AB SOFORT unter 0676/4410080

Karten: Vorverkauf € 28,--



WWW.TRAVESTIE.AT

ZUSAMMENKOCHEN

LEBERMOUSSE VON DER PUTE MIT BRIOCHEGEBÄCK für 8 Personen

Zutaten Lebermousse

250 g frische Putenleber
100 g Zwiebel
80 g Butter
125 g Weißwein
½ TL Thymian gem.
½ TL Rosmarin gem.
3 Stk. Blattgelatine
40 g Rotwein
¼ l Schlagobers
Salz/Pfeffer
1 cl Weinbrand
80 g Preiselbeeren



Zutaten Briochegebäck

500 g glattes Mehl Typ 700
50 g Butter
200 g Milch
2 Eier
Salz
60 g frische Germ od.
20 g Trockenhefe (3 Pkg.)
1 Ei (zum Bestreichen)
1 Prise Kümmel ganz
1 Prise Sesamsamen
1 Prise Paprikapulver

Zubereitung Putenlebermousse

Putenleber vierteln und mit der kleinwürfelig geschnittenen Zwiebel in heißer Butter anschwitzen. Mit Weißwein ablöschen, einreduzieren lassen, bis die Sauce eine sämige Konsistenz erreicht. Mit Rosmarin, Thymian, Salz, Pfeffer u. Weinbrand (od. Cognac) würzen und mit dem Stabmixer fein pürieren. Die Gelatine in Wasser kurz einweichen, gut ausdrücken und im erwärmten Rotwein auflösen. In die gut ausgekühlte Leberfarce den Rotwein mit der aufgelösten Gelatine einrühren und das halbgeschlagene Obers vorsichtig unterheben.

Das Putenlebermousse im Kühlschrank mind. 2 Stunden kaltstellen. Zum Anrichten mit einem Esslöffel große Nocken ausstechen. Preiselbeeren, ofenfrisches Briochegebäck und allenfalls Butterröllchen dazu reichen. Mit Schnittlauch od. Kresse bestreuen.



Zubereitung Briochegebäck

Mehl mit lauwarmer Milch, zerlassener Butter, Ei, Salz und Germ zu einem glatten Teig kneten. 60 Minuten mit einem Tuch bedeckt ruhen lassen. Den Teig in 16 Stücke teilen, zu Gebäck formen (Knopf, Pinze od. Kranz) und mit verschlagenem Ei bestreichen. Nach Belieben mit Kümmel, Sesamsamen oder Paprikapulver bestreuen. Im vorgeheizten Backrohr bei 180° C ca. 20 bis 25 Minuten backen.



Ich wünsche viel Spaß beim Nachkochen!

Ihr Vizebgm. Wolfgang Reinharder

Frohe Ostern

SPÖ

Theresienfeld

Bürgermeisterin

ZUSAMMEN
WACHSEN

Ingrid Klauninger



„Zu Ostern wünschen wir ein frohes Osterfest und viel Sonnenschein!“

Impressum & Offenlegung gem. §§ 25 Mediengesetz:

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100 %):

SPÖ Bezirksorganisation Wr. Neustadt (politische Partei)

2700 Wr. Neustadt, Wienerstraße 6 / E-Mail: wieners.neustadt@spoe.at

Bezirksvorsitzende: Petra Tanzler

Bezirksgeschäftsführer: Admir Mehmedovic

Druck: druck.at, 2544 Leobersdorf, Aredstraße 7

Redaktion: SPÖ Ortsgruppe Theresienfeld, 2604 Theresienfeld, Wienerstraße 74/2

Grundlegende Richtung: Die Zeitung der SPÖ Theresienfeld ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreichs und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten.

Für den Inhalt verantwortlich: Robert Kocmich

Fotos: SPÖ Theresienfeld, Sabine Kocmich

Grafik: Sabine Kocmich

Redaktionsschluss: 05. März 2024